

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Ausschusses für Umwelt und Technik
vom 13.03.2008

Anwesend: Vorsitzender und von 11 Stadträten und Stadträtinnen 11

Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Zinell

Anwesend: StR Banholzer
StR Bauknecht
StR Hettich
StRin Pfundstein
StRin Schubert
StR Teufel
StRin Much
StRin Ringl-Klank
StR Aberle
StR Dein
StR Himmelheber

Beginn der Beratung: 18.00 Uhr
Ende der Beratung: 18.40 Uhr

Tagesordnung

1. Erschließung des Gewerbegebietes „Bahnhofsgelände“
 - Sachentscheidung und Vergabe der Arbeiten
 - Vorlage Nr. 47/2008
2. Erschließung des Gewerbegebietes „Lienberg III“ 2. – 4. BA
 - Sachentscheidung und Vergabe der Arbeiten
 - Vorlage Nr. 48/2008
3. Straßenreparaturprogramm 2008
 - Sachentscheidung und Vergabe der Arbeiten
 - Vorlage Nr. 49/2008
4. Urnenfriedhof „Hintersulgen“
 - Sachentscheidung Ausbau 2008
 - Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel
 - Vorlage Nr. 50/2008
5. Fahrzeuge für den städtischen Bauhof
 - Sachentscheidung und Vergabe der Lieferaufträge
 - Vorlage Nr. 51/2008

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Ausschusses für Umwelt und Technik
vom 13.03.2008

Anwesend: Vorsitzender und von 11 Stadträten und Stadträtinnen 11

6. Herstellung der Außenanlagen beim Kindergarten „Don Bosco“
 - Sachentscheidung und Vergabe
 - Vorlage Nr. 52/2008
7. Auto- und Uhrenmuseum H.A.U.
 - Vergabe
 - Tischvorlage Nr. 53/2008
8. Turn- und Festhalle Sulgen
 - Sanierung Oberlichter und Sonnenschutz
 - Abrechnung
 - Vorlage Nr. 54/2008
9. Sanierung versch. Gemeindestraßen in Tennenbronn
 - Verbindungsweg „Purpen“, „Auerhahn“, „Falken“
 - Vorlage Nr. 55/2008
10. Erneuerung Kanalisation „Im Gehrn“
 - Tischvorlage Nr. 56/2008
11. „Georg-Knöpfe-Sportheim“
 - Vergabe Erd-, Beton- und Maurerarbeiten
 - Tischvorlage Nr. 57/2008
12. Bekanntgaben, Anfragen und Anregungen

Diese Beratung umfasst die §§ 18 - 29

Zur Beurkundung

Vorsitzender

Gemeinderat

Schriftführer

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Ausschusses für Umwelt und Technik
vom 13.03.2008

Anwesend: Vorsitzender und von 11 Stadträten und Stadträtinnen 11

§ 18

Erschließung des Gewerbegebietes „Bahnhofsgelände“ - Sachentscheidung und Vergabe der Arbeiten

Beratungsgrundlage Vorlage Nr. 47/2008

Nachdem Herr Fachbereichsleiter Rosenbohm den Inhalt der Vorlage Nr. 47/2008 erläutert hat, wird folgender einstimmiger Empfehlungsbeschluss gefasst:

Die Sachentscheidung zur Herstellung der Erschließungsanlagen für das Gewerbegebiet „Bahnhofsgelände“ mit 520.000,-- € wird getroffen.

Den überplanmäßigen Mitteln für die Kanalisationsarbeiten und der vorgeschlagenen Finanzierung wird zugestimmt.

Die Erschließungsarbeiten werden an die Firma SKF aus Steißlingen auf der Grundlage des Angebotes vom 14.02.2008 zur Angebotssumme von 476.375,02 € vergeben.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Ausschusses für Umwelt und Technik
vom 13.03.2008

Anwesend: Vorsitzender und von 11 Stadträten und Stadträtinnen 11

§ 19

Erschließung des Gewerbegebietes „Lienberg III“ 2. – 4. BA - Sachentscheidung und Vergabe der Arbeiten

Beratungsgrundlage Vorlage Nr. 48/2008

Nachdem Herr Fachbereichsleiter Rosenbohm die Vorlage Nr. 48/2008 inhaltlich erläutert hat, möchte StR Aberle erfahren, worin die aufgeführten Erdarbeiten für die Stadtwerke Schramberg bestehen.

Herr Rosenbohm beantwortet die Frage damit, dass es sich um Baggerarbeiten handle, welche separat ausgeschrieben sind. In der Gesamtvergabe sind diese enthalten.

StRin Ringl-Klank:

möchte erfahren, wie sich die Summe von 870.000,-- € ergibt, da sie diese bei Nachrechnung nicht erhalten habe.

Auch diese Frage klärt Herr Rosenbohm. Die 94.000,-- € (Bauleitung, Risiko und Unvorhergesehenes) müssen anteilig auf Straßenbau und Kanal aufgeteilt werden.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden Empfehlungsbeschluss:

Die Sachentscheidung zur Herstellung der Erschließungsanlagen für das Gewerbegebiet „Lienberg III“ 2. – 4. BA mit 870.000,-- € wird getroffen.

Die außerplanmäßigen Mittel für die Straßenbeleuchtung mit 65.000,-- € werden über nicht benötigte Mittel der Haushaltsstelle 2B6300 0310.9510 – Straßenbau finanziert.

Die Erschließungsarbeiten werden an die Firma Efinger, Aldingen-Aixheim auf der Grundlage des Angebotes vom 14.02.2008 zur Angebotssumme von 1.359.449,84 € vergeben.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Ausschusses für Umwelt und Technik
vom 13.03.2008

Anwesend: Vorsitzender und von 11 Stadträten und Stadträtinnen 11

§ 20

Straßenreparaturprogramm 2008 - Sachentscheidung und Vergabe der Arbeiten

Beratungsgrundlage Vorlage Nr. 49/2008

Fachbereichsleiter Rosenbohm:

erläutert zunächst die Vorlage und gibt zusätzlich dem Gremium bekannt, dass es sich um ca. 300.000 qm Tragdeckschicht und ca. 7.000 qm Verschleißdeckenarbeiten handle.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden Empfehlungsbeschluss:

Die Sachentscheidung für die Durchführung von Straßenreparaturarbeiten in Höhe von 360.000,-- € für Schramberg wird getroffen.

Der Auftrag für die ausgeschriebenen Arbeiten wird an die Firma Gebr. Bantle aus Bösinggen auf Grundlage des Angebots vom 19.02.2008 zur Auftragssumme von 307.815,25 € vergeben.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Ausschusses für Umwelt und Technik
vom 13.03.2008

Anwesend: Vorsitzender und von 11 Stadträten und Stadträtinnen 11

§ 21

Urnenfriedhof „Hintersulgen“

- Sachentscheidung Ausbau 2008

- Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel

Beratungsgrundlage Vorlage Nr. 50/2008

Einführend informiert Herr OB Dr. Zinell das Gremium darüber, dass sobald die Urnengräber und damit verbunden der entsprechende Weg hergestellt seien, die erforderliche Fläche für Wahlgräber genutzt werden kann. Weiterhin teilt er mit, dass es eindeutig nicht das Ziel der Verwaltung gewesen sei, bereits kurz nach den Haushaltsplanberatungen außerplanmäßige Mittel beantragen zu müssen. Grund hierfür sei ein internes Kommunikationsproblem der Verwaltung gewesen. Hierfür bittet Herr OB Dr. Zinell das Gremium um Nachsicht.

StRin Much:

weist darauf hin, dass sie von Firma Weisser angesprochen worden sei mit der Bitte, dass mehr Fläche für Erdbestattungen benötigt würde.

OB Dr. Zinell:

verweist hierbei auf seine einführenden Erläuterungen.

StR Aberle:

möchte informiert werden, ob der beim Friedhof eingezäunte Bereich im Eigentum der Stadt steht oder ob der Stadt mehr Fläche gehöre.

Herr Pröbstle, Fachbereich 4:

informiert darüber, dass bereits die Friedhofserweiterungsfläche im Eigentum der Stadt stehe und im Flächennutzungsplan entsprechend dargestellt sei.

StR Banholzer:

fragt nach, ob er es richtig verstanden habe, dass die Urnengrabherstellung in 2008 nicht für den eigentlichen Bedarf an Urnengräbern nötig ist, sondern um die Fläche der Wahlgräber zu erschließen.

Dies bestätigt Herr OB Dr. Zinell; in 2008 würden die Urnengräber den Bedarf noch decken.

StR Banholzer:

weist darauf hin, dass dann die Sitzungsvorlage hätte anders formuliert werden müssen.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Ausschusses für Umwelt und Technik
vom 13.03.2008

Anwesend: Vorsitzender und von 11 Stadträten und Stadträtinnen 11

§ 21, Seite 2

StR Aberle:

möchte erfahren, wie viel Fläche genau der Stadt außerhalb gehöre.

Herr Pröbstle, Fachbereich 4:

gibt dies als Cirka-Angabe ohne Gewähr wie folgt an: ca. 200 m x 40 – 50 m Breite, jedoch wird er für eine der kommenden Sitzungen die exakte Fläche recherchieren.

StRin Pfundstein:

möchte wissen, wie viel Erdgräber dann nutzbar sein werden, wenn der Urnenfriedhof hergestellt ist.

Dies beantwortet Herr Pröbstle, Fachbereich 4: Es handle sich um ca. 110 Erdgrabstellen

StR Bauknecht:

möchte erfahren, ob die Formulierung, die sich auf die Finanzierung der außerplanmäßigen Mittel für den Urnenfriedhof bezieht, richtigerweise Wegfall oder Verschiebung heißen müsste.

OB Dr. Zinell:

hält fest, dass dies in Abhängigkeit von der Förderung des DFW's entschieden werden müsse. Diese Sache werde mit einem separaten Beschluss ins Gremium kommen.

StR Aberle:

spricht an, dass im Stadtteil Schönbronn ein zuletzt in Sulgen wohnhafter Bürger beerdigt worden sei, was jedoch ein größeres Verwaltungsverfahren notwendig gemacht habe. Er möchte wissen, warum solch ein Verfahren derart kompliziert sei.

Herr Pröbstle, Fachbereich 4:

verweist auf eine nichtöffentliche Sitzung, da dies in öffentlicher Sitzung aufgrund von z. B. persönlichen Daten nicht beraten werden kann.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden Empfehlungsbeschluss:

Dem Ausbau des 1. Bauabschnitts in 2008 mit Gesamtbaukosten von 170.000,-- € und dem vorgeschlagenen Deckungsvorschlag wird zugestimmt.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Ausschusses für Umwelt und Technik
vom 13.03.2008

Anwesend: Vorsitzender und von 11 Stadträten und Stadträtinnen 11

§ 22

Fahrzeuge für den städtischen Bauhof - Sachentscheidung und Vergabe der Lieferaufträge

Beratungsgrundlage Vorlage Nr. 51/2008

Das Gremium fasst einstimmig folgenden Empfehlungsbeschluss:

Die Sachentscheidung zum Erwerb von Fahrzeugen und Geräten für den Bauhof Schramberg wird gem. beil. Liste mit Kosten von 421.000,-- € getroffen. Die Aufträge für die Lieferung der Fahrzeuge erfolgen gem. Vermerk der Bauhofleitung vom 21.02.2008 jeweils an die unter den Punkten 1 – 5 aufgeführten Lieferanten.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Ausschusses für Umwelt und Technik
vom 13.03.2008

Anwesend: Vorsitzender und von 11 Stadträten und Stadträtinnen 11

§ 23

Herstellung der Außenanlagen beim Kindergarten „Don Bosco“ - Sachentscheidung und Vergabe

Beratungsgrundlage Vorlage Nr. 52/2008

Herr Pröbstle, Fachbereich 4:

erläutert dem Gremium die Vorlage und stellt fest, dass das Büro Bagage e.V. auf der Grundlage der Entwürfe die Detailplanung und die Ausschreibung durchgeführt hat. Bei Bagage e.V. handle es sich um eine Garten- und Landschaftsbaufirma, die zusätzlich ehrenamtliche Helfer und deren Arbeiten mit einplane.

StRin Ringl-Klank:

fragt an, ob sie es richtig verstanden habe, dass 4.000,-- € von der Summe abgezogen werden können, wenn das Engagement über Ehrenamtliche klappt.

Dies bestätigt Herr OB Dr. Zinell.

Im Gremium werden Listen (ähnlich Stundenplänen) verteilt, in die sich ehrenamtliche Helfer für die Mitarbeit eintragen können.

StR Himmelheber:

lobt dieses System.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden Beschluss:

- a) Die Sachentscheidung zur Erweiterung und Umgestaltung der Spielflächen des Kindergartens „Don Bosco“ wird auf der Basis des Entwurfs und der Kostenberechnung der Ideenwerkstatt Bagage e.V. einschließlich Schallschutzwand mit insg. 120.000,-- € zzgl. 15.000,-- € für Planungs- und Nebenkosten getroffen.
- b) Die ausgeschriebenen Bauleistungen für den Garten- und Landschaftsbau, Stahlbau, Zaunbau und Holzbau werden an den jeweils günstigsten Bieter mit der Gesamtsumme von 53.310,21 € vergeben.
- c) Die ergänzenden Garten- und Landschaftsbauarbeiten im Zuge des Beteiligungsprojektes werden an das Büro für Spielraumplanung Angewandte Pädagogik Freiburg zum Gesamtpreis von 63.105,70 € vergeben.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Ausschusses für Umwelt und Technik
vom 13.03.2008

Anwesend: Vorsitzender und von 11 Stadträten und Stadträtinnen 11

§ 24

Auto- und Uhrenmuseum H.A.U. - Vergabe

Beratungsgrundlage Vorlage Nr. 53/2008

Herr Krause, Fachbereich 4:

erläutert dem Gremium die Vorlage Nr. 53/2008 und hält fest, dass es sich wegen der Vergleichbarkeit jeweils um Nettozahlen handle.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden Beschluss:

- a) Die Abbruch- und Rohbauarbeiten mit einer Auftragssumme von netto 59.160,00 € werden an die Firma Dieterle GmbH, Schramberg vergeben.
- b) Die Gips- und Trockenbauarbeiten mit einer Auftragssumme von netto 63.600,48 € werden an die Firma SG Trockenbau + Gebäudemanagement GmbH, Reutlingen vergeben.
- c) Die Heizungsinstallationsarbeiten mit einer Auftragssumme von netto 96.609,57 € werden an die Firma Echtle GmbH, Schramberg vergeben.
- d) Die Sanitärinstallationsarbeiten mit einer Auftragssumme von netto 32.658,13 € werden an die Firma Bühler Sanitärtechnik, Radolfzell vergeben.
- e) Die Elektroinstallationsarbeiten (Los 1, Starkstrom) mit einer Auftragssumme von netto 276.941,57 € werden an die Firma Imtech Deutschland GmbH & Co. KG, Offenburg vergeben.
- f) Die Elektroinstallationsarbeiten (Los 2, Schwachstrom) mit einer Auftragssumme von netto 86.877,19 € werden an die Firma Büttner Sicherheitstechnik, Baiersbrunn vergeben.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Ausschusses für Umwelt und Technik
vom 13.03.2008

Anwesend: Vorsitzender und von 11 Stadträten und Stadträtinnen 11

§ 25

Turn- und Festhalle Sulgen
- Sanierung Oberlichter und Sonnenschutz
- Abrechnung

Beratungsgrundlage Vorlage Nr. 54/2008

Die Abrechnung wird zur Kenntnis genommen.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Ausschusses für Umwelt und Technik
vom 13.03.2008

Anwesend: Vorsitzender und von 11 Stadträten und Stadträtinnen 11

§ 26

Sanierung versch. Gemeindestraßen in Tennenbronn - Verbindungsweg „Purpen“, „Auerhahn“, „Falken“

Beratungsgrundlage Vorlage Nr. 55/2008

Fachbereichsleiter Rosenbohm:

teilt mit, dass die Formulierung „verschiedene Gemeindestraßen“ irreführend sei, insgesamt handle es sich um drei Straßen, eine davon wurde bereits in 2007 saniert.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die Arbeiten werden an den günstigsten Bieter, die Firma Götz und Meyer, Villingen-Schwenningen gem. Angebot vom 18.02.008 zum Angebotspreis von 166.877,39 € vergeben.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Ausschusses für Umwelt und Technik
vom 13.03.2008

Anwesend: Vorsitzender und von 11 Stadträten und Stadträtinnen 11

§ 27

Erneuerung Kanalisation „Im Gehrn“

Beratungsgrundlage Tischvorlage Nr. 56/2008

Neben den Ausführungen zur Tischvorlage Nr. 56/2008 teilt Herr Rosenbohm mit, dass die neu zu verlegenden Betonrohre eine ungefähre Lebensdauer von 50 Jahren haben werden. Nach dieser Zeit ist es technisch denkbar, mit einem sog. Inliner den Betonkanal auszukleiden, was eine weitere Lebensdauer von ca. 30 Jahren erbringen wird. Aus diesem Grund kann einer Überbauung zugestimmt werden. Parallel zu dieser Maßnahme wird ein Regenwasserkanal verlegt. Durch die Firma Trumpf wurde ein vorbildliches Trennsystem auf dem Grundstück angelegt; an der Grenze zum jetzt betroffenen Baugrundstück wurden die getrennten Leitungen in eine Mischwasserkanalisation eingeleitet. Durch die heute behandelte Maßnahme wird die Trennung dann konsequent möglich. Es wurde eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt, da die Maßnahme sehr eilbedürftig ist.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden Beschlussvorschlag:

Der Auftrag für die Erneuerung eines Schmutzwasser- und die Neuherstellung eines Regenwasserkanals im Bereich „Gehrn“ wird an die Firma Gebr. Bantle aus Böisingen auf der Grundlage des Angebots vom 04.03.2008 zur Angebotssumme von 82.684,90 € vergeben.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Ausschusses für Umwelt und Technik
vom 13.03.2008

Anwesend: Vorsitzender und von 11 Stadträten und Stadträtinnen 11

§ 28

**„Georg-Knöpfe-Sportheim“
- Vergabe Erd-, Beton- und Maurerarbeiten**

Beratungsgrundlage Tischvorlage Nr. 57/2008

Herr Krause, Fachbereich 4:

erläutert hierzu, dass im Februar im AUT die Sachentscheidung getroffen wurde. Es hat eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden. 6 Firmen haben ein Angebot abgegeben, jedoch nur 2 Firmen bzw. deren Angebote sind wertbar. Die Angebotssumme, die von der Firma Dieterle ermittelt wurde, entspricht ziemlich genau derjenigen der Kostenschätzung.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die Erd-, Beton- und Maurerarbeiten werden mit einer Auftragssumme von 87.454,29€ an die Firma Dieterle GmbH, Schramberg vergeben.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Ausschusses für Umwelt und Technik
vom 13.03.2008

Anwesend: Vorsitzender und von 11 Stadträten und Stadträtinnen 11

§ 29

Bekanntgaben, Anfragen und Anregungen

Es liegen keine Bekanntgaben, Anfragen und Anregungen vor.